

# Bundesländer: Datenbank Schulen?

## Beitrag von „caracol“ vom 5. Januar 2011 19:17

Könnte man nicht hier eine Art Rankingliste bzw. Datenbank für Schulen in den jeweiligen Bundesländern erstellen?

Vielleicht reicht schon ein einfaches : Schule XY in soundso, ich arbeite hier und wer möchte erhält per PN nähere Infos, Positives wie Negatives.

Ich finde es enorm wichtig vor der Bewerbung zu wissen, wohin man kommt.

Meine Recherchen haben nämlich ergeben, dass Mobbing im Öffentlichen Dienst weithaus verbreiteter ist, als in der freien Wirtschaft.

Ich bin immer wieder fassungslos, welche unfähigen Menschen in Leitungsfunktionen sitzen. Unsere Schulleitung hat offensichtlich ein psychisches Problem und zieht mit ihrer Unfähigkeit andere Lehrer mit in den Sumpf. Das Schulamt schaut zu und macht nichts.

Ich meine nicht das Mobbing von Schülern gegen Lehrer, sondern Mobbing durch die Schulleitung bzw. auch unter den Lehrern.

Gerade in Zeiten, wo Eltern enormen Druck auf Lehrer und SL ausüben, ist es wichtig, dass die Schulleitung hinter einem steht. Hätte ich vorher gewusst, wohin ich komme, hätte ich mich anders entschieden. Jetzt ist es zu spät.

Zitat:

Eine Besonderheit im Schulbereich: Im Vergleich zu Wirtschaft und Verwaltung sind am Mobbing gegen Lehrer zu 95 Prozent deren Vorgesetzte, die Schulleiter(innen) beteiligt oder gar die Hauptakteure, während es im allgemeinen Berufsleben um die 35 Prozent sind. Gerade die Verlagerung von Zuständigkeiten in den Verantwortungsbereich des Schulleiters hat noch zu einer Verschärfung der Situation geführt. Bei Mobbing durch Vorgesetzte haben betroffene LehrerInnen besonders schlechte Karten, da die Vorgesetzten im hierarchischen System Schule zunächst einmal vom Arm, als dessen Verlängerung sie in der Schule wirken, - oft gar bedingungslos - gestützt werden, also von der Verwaltung her. Jahrelang ist von vielen Schulverwaltungen die Existenz von Mobbing überhaupt geleugnet worden. Das scheint inzwischen besser geworden zu sein. Und selbst Personalräte sind nicht per se auf der Seite der Opfer. Wenn dann noch Schulfremde (und seien es Therapeuten) mit dem Gestus von Bescheidwissenden betroffene Lehrer an den Pranger stellen, bezeugen diese möglicherweise damit nur, dass sie von den speziellen Mechanismen beim Mobbing gegen Lehrer wenig Ahnung haben.

Hier mal ein paar Links zum Thema:

<http://www.tresselt.de/mobbing.htm>

<http://forum.mobbing.net/showthread.php...!%E4ngere-Story!%29>

<http://wiki.mobbing-gegner.de/Mobbing/Lichtb...rtWerner/Lehrer>  
<http://dirklauer.de/mobbing-bossing-am-arbeitsplatz/>

<http://www.bl-mobbing.de/>  
<http://lehrerblop.jugend-und-bildung.de/?p=24>  
<http://www.autenrieths.de/links/linkpsy.htm>  
<http://www.referendar.de/forum/viewtopic...t=13782&start=0>